

Das Informationsbulletin des Turnvereins Muttenz



Abteilungsversammlungen



Eierleset



Saisonberichte | Rückblicke

[www.tvmuttenz.ch](http://www.tvmuttenz.ch)

### INHALT *inform online*

Von Gold und Eigelb.....	3
Einladung zur Abteilungsversammlung Turnerinnen .....	4
Sensationelle Uftritt vo de Unihock-B-Juniore!.....	4
Saisonrückblick UH: Wenn schon, dann richtig.....	5
Einladung zur Abteilungs-GV Volleyball und Grillplausch .....	6
Volleyball – Erfolgreiche Saison 2008/2009 .....	6
Abteilungsversammlung Basketball Freitag, 19. Juni 2009 .....	11
Einladung zur ordentlichen Jahresversammlung Handball.....	12
Minispieltag - Ein begeisternder Handballtag für 350 Kinder .....	12
Zwei Mannschaften am eigenen Handball-Minispieltag.....	13
Einladung zur Abteilungsversammlung Turner .....	14
Jass-Turnier 2009 .....	14
Sommerprogramm 2009.....	15
86. Mitglieder-Tagung der Baselbieter Turnerveteranen.....	16
Turnfahrt 5. Sept. 2009 - Hohlwass-Land / Rigilehnenweg.....	18
Eine Woche Training im schönen Latsch .....	19
Im Gedenken an Christoph Burri † 6. Februar 2009 .....	20
Schnee-Weekend 7./8. Februar 2009 - Engelberg, Trübsee - Trüeb seh? - Trüeb sii? .....	20
Eierleset 19. April 2009 .....	21
25 Jahre Muttenzer „Jazz uf em Platz“ - Die Erfolgsgeschichte.....	22
25. Jazz uf em Platz am 11. Juli 2009 - Die Bands .....	23
Sudoku .....	24
Impressum .....	24
Jahresprogramm 2009 .....	25
Vorstände, Ansprechpersonen, Adressen.....	26
Chris & Mike and Band - MUSIC TAINMENT pur! .....	28



## Editorial

# Von Gold und Eigelb

### Eierdätsch

Eingeleitet wird das Eierleset immer vom Eierdätsch, einem gemütlichen und oft auch sehr interessanten Abend mit den Ehrenmitgliedern. Dass der Dätsch 09 grosses Interesse weckte, dafür sorgte spontan der Gemeindepräsident Peter Vogt. Er hat uns im Dorfmodellraum das Projektvorhaben Campus Muttentz erläutert. Hermann Lutz sorgte mit seiner freundlichen Crew für das leibliche Wohl – vielen Dank!

### Eierleset

Wie oft wurde die Familie Allemann wohl gefragt, ob man beim Bohren in ihrem Vorgarten schon auf Öl oder Gold gestossen sei.

Ich meine, sooo tief braucht man gar nicht zu bohren, denn das Gold liegt in Muttentz an der Oberfläche. Schaut euch doch nur mal um, was auch am diesjährigen Eierleset im Oberdorf abging:

Viele Einwohner treffen sich zum Eierschmaus und zum Verweilen, die Anwohner helfen aktiv mit, dem ersten Dorfanlass im Jahr zum Erfolg zu verhelfen, neue Anwohner werden freundlich willkommen geheissen, alt und jung trifft sich, engagierte Helfer des TV setzen sich ein und gehen keiner Mühe aus dem Weg - Muttentz lebt.

Kein Gold der Welt kann das aufwiegen.

### Eiereinzug

Super, Sammelfleiss und Disziplin waren sehr gut. Die neuen Listen scheinen zu motivieren; keine blieb leer - letztes Jahr waren es 6!! Der Sammelerfolg liegt im guten oberen Durchschnittsbereich. Das OKEi ist jetzt noch dabei, die Zahlen auszuwerten, um damit a) die Listengrössen noch weiter zu optimieren und b) über die Möglichkeit eines fairen Wettbewerbs unter den Sammlern zu diskutieren (Belohnung für Fleiss, Anzahl Haushalte, %-Steigerung pro Liste etc.).

### Das Gelbe vom Ei

Diese Botschaft richtet sich an die unermüdlchen TVM-Helfer, die teils routiniert und teils sehr spontan ihren Teil zum Erfolg des Anlasses beigetragen und auch ihren Beitrag in ihre Abteilungskasse erwirtschaftet haben. Ihr seid das Gelbe vom Ei UND das Gold im Verein.

### Eierbuffet oder das Fest der 100 Frauen.

Back to the roots, zurück zu den Wurzeln, und schwups war die Meute wieder einmal auf dem Sulzchopf zu Gast.

An diesem Abend war es nicht eine Hütte, es war ein 5-Sterne Hotel. Was uns die Gesellschaftskommission auftischte war gelinde gesagt ein Festschmaus der Extraklasse. Mit einem lustigen Lotto-Spiel wurde der Abend aufgelockert. Ob ich im Lotto gewonnen habe? Und ob, ich habe sogar den Hauptpreis gewonnen: Ich durfte als Gast der Frauen dabei sein und wurde sogar am Tisch der jungen Move'n'Dance Girls geduldet ☺ .

### Turnerabend vom 11.11.11

Datum steht, OK steht, Saal steht, Super-Musik steht, es wird WOW! Herr E. Marlés hat uns den Mittenza-Saal für den 11.11.2011 für unseren Turnerabend zugesagt so gut er es eben angesichts der gespannten Vertragsverhältnisse kann. Das heisst: Entweder ist an diesem Tag der TVM im Saal oder niemand.

### Nutzungsverordnung der Gemeinderäumlichkeiten beschlossen

Die Verordnung wurde von Seiten der IGOM inkl. TVM genehmigt (der TVM belegt 45% der Hallen). Zu Diskussionen Anlass gab die Nutzungszeit. Vorgesehen wird jetzt eine Nutzung der Räume von 17:30-22:00 Uhr, länger ist aus Personal- und Ruhestörungsgründen leider nicht möglich. Die angestrebten 3x90 Minuten sind leider nicht im ursprünglich angestrebten Rahmen realisierbar (Nutzung bis 22:15). Man muss jetzt unterscheiden zwischen Nutzungsverordnung, deren Anwendung und der Verwaltung der Räumlichkeiten und Zeiten:

Im Verwaltungsteil ist die IGOM/der TVM eingeladen, bei der Zuteilung der Räume mitzuwirken. Vereine haben die Möglichkeit, innerhalb ihrer zugeteilten Räume und Zeiten die Nutzung der einzelnen Zeitfenster im Detail selbst zu verwalten. Fazit: All die uns nützlichen Dinge holen wir jetzt aus der Optimierung der Verwaltung und der guten Zusammenarbeit mit den Abwarten; die Verordnung an sich ist brauchbar und wird jetzt verabschiedet. Wir bleiben dran.

### 25 Jahre Jazz uf em Platz

Bald werden die Helferlisten fürs Jazz uf Platz im Verein verteilt. Das OK hat entschieden, das Angebot wie gewohnt, d.h. mit dem bekannten Helferaufwand durchzuführen. Es wird MEGA - melde dich, werde ein Teil des Erfolgs.

Heiner Vogt,  
euer Präsi, Eiersammler und Jazzhelfer  
Teilnehmer Turnfest Hölstein09 und ETF13



## Turnerinnen

**Einladung zur Abteilungsversammlung Turnerinnen**

Datum: **Mittwoch, 27. Mai 2009**  
 Zeit: **20:00h**  
 Ort: **Aula im Schulhaus Donnerbaum**

**Traktanden:**

1 Begrüssung	P	7 Anträge
2 Protokoll der letzten Abt.-Versammlung	A	8 Jahresprogramm
3 Mutationen	U	9 Wahlen
4 Ehrungen	S	10 Budget / Festsetzung Abteilungsbeitrag
5 Jahresbericht der Präsidentin	E	11 Diverses
6 Kassa – und Revisorenbericht		

Anträge zuhanden der Abteilungsversammlung sind der Präsidentin mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich einzureichen

Das Protokoll kann vorgängig bei unserer Aktuarin Nicole Leu, Brunnenrainstr. 24, 4132 Muttenz, eingesehen werden.

**Der Besuch der Abteilungsversammlung ist für die Turnerinnen obligatorisch. Bei Verhinderung bitte ich um eine schriftliche Abmeldung.**

TV Muttenz, Abteilung Turnerinnen  
 Rita Mauroner, Abteilungspräsidentin

**Unihockey****Sensationelle Uftritt vo de Unihock-B-Juniore!**

Unseri B Juniore sin an dr Finalrundi „West-schwyz“ als Gruppensieger vo unsere Region (BS/BL) aaträtte und hän sensationell dr Yzug in Final gschaft. Das isch e tolle Erfolg und zeigt s'Potential vo dere Mannschaft us Muttenzer und Pratteler im Alter vo 14-16 Joor.

Mit dene Jungs wänn mir negscht Saison dr Schritt zu ere U18 wooge. Das wär e Grossfäldmannschaft (Spielfäld = 3 Halle) mit sportlige Ambitione. Mir diskutiere scho länger mit Basket TVM über e Halleabtusch, do mir gärn am Frytig obe im Margelacker statt nur 1 Halle alli 3 Halle fürs Training nutze möchte. Umso mehr, well mir jetz scho fascht immer ellai im Margelacker trainiert hän, do d'Basketballer sälte uftaucht sin. Es wär schad, wenn mir das Potential miesste aufgrund vo ere Halle versuure lo. So Möglichkeit gits für e Breitesportverein wie uns nit jedes Joor.

Benjamin Meier  
 Präsident Unihockey Muttenz-Pratteln



## Unihockey

### Saisonrückblick UH: Wenn schon, dann richtig...

#### Sportlich...

Die allererste gemeinsame Saison der beiden Unihockeyabteilungen des TV Muttentz und des TV Pratteln AS wird durch den sportlichen Erfolg des Junioren B Teams mit Sicherheit in Erinnerung bleiben. Den Gewinn der Meisterschaft haben sie sich wahrlich verdient. Für weitere positive Meldungen sorgten unsere Jüngsten (Jun D) aus Muttentz, die stets ganz vorne mitspielten. Anders erging es unseren beiden Junioren C Teams, welche noch nicht mit der regionalen Konkurrenz mithalten konnten. Mittelmässig verlief die Saison der Junioren A, wie auch die des 3. Liga Teams der Herren auf dem Grossfeld. Up and downs prägten die gesamte Saison. Aber so ist Sport nun mal und darum hat es sich gelohnt!



#### Darüber hinaus...

Die anfänglich bestehenden Zweifel aufgrund der Zusammenführung mehrerer Teams auf Herren- und Juniorenstufe wurden bald durch die neu gewonnenen Freunde und Teamkollegen aus dem Weg geräumt. Lediglich beim Herrenteam wirkte sich die Fusion auf den Mitgliederbestand aus, v.a. innerhalb des TVM. Diese Abgänge wären aber so oder so nur eine Frage der Zeit gewesen. Dadurch glänzen wir leider nicht mit einem grossen Helferkontingent für TV Events. Aber für die Zukunft unserer Abteilung hat sich die Zusammenarbeit mit Pratteln mehr als gelohnt!



#### Jugend trainiert Jugend...

Aus der Not eine Tugend machen! Es ist mir ein besonderes Anliegen, euch über unsere Jugendarbeit zu informieren und ein oft diskutiertes Thema, jenes der Nachhaltigkeit, anzusprechen. Die UH-Abteilung besteht derzeit aus rund 50 Kindern und Jugendlichen und nur gerade deren 7 Aktiven. Das damit nicht sämtliche Funktionen durch erwachsene Personen erfüllt werden können, liegt auf der Hand. Genau hier besteht aber auch eine grosse Chance für die Zukunft. Gewinnen wir junge Sportler als Trainer, übertragen ihnen Verantwortung und Aufgaben, dann erleben sie den Verein aus einer ganz anderen Perspektive, eine Perspektive die verbindet und vielleicht auch bindet. Wenn Jugendliche noch jüngere trainieren, dann sind alle Seiten gefordert. Für den jungen Trainer steht die ihm übertragene Verantwortung im Vordergrund. Von den unterstützend wirkenden, erwachsenen Leitern sowie vom Vorstand sind Organisation und Flexibilität gefragt. Hin und wieder stösst man dabei an Grenzen. Aber nicht nur die sportlichen Ergebnisse zeigen, dass sich die mutige Entscheidung gelohnt hat. Auch die Art und Weise, wie die jungen Trainer ihre Aufgabe meistern, mit einer grossen Portion Selbständigkeit und einer noch grösseren Portion Freude, machen dieses Projekt lohnenswert!



#### Wenn schon, dann richtig!!!

„Es hat sich gelohnt!“, dies kann ich nur bestätigen. Ich bin froh, Sport machen zu können, ich bin glücklich, wenn wir Kindern über den Sport etwas auf den Weg mitgeben können, und ich bin begeistert, wenn junge Sportler selber Verantwortung übernehmen und Woche für Woche in den Hallen ihr Bestes geben. Es ist nicht eine Frage des Wollens, es ist eine Frage des Tuns - wenn schon, dann richtig!

Beni Meier, Präsident UH Muttentz-Pratteln



**Volleyball****Einladung zur Abteilungs-GV Volleyball und Grillplausch**

Liebe VolleyballerInnen



Feuer und Getränke  
mitzubringen sind Essen



stehen bereit,  
und gute Laune

Datum: **Montag, 8. Juni 2009**Ort: **Robi-Spielplatz , Muttentz** (nach der Eisenbahnbrücke rechts)Zeit: **Apéro ab 18.00 Uhr,  
19.00 Uhr Beginn GV****Traktanden der GV**

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Abteilungsversammlung (siehe [www.tvmuttENZ.ch/volleyball](http://www.tvmuttENZ.ch/volleyball) > Vorstand)
3. Mutationen
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassabericht
6. Revisorenbericht
7. Budget
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Jahresprogramm (siehe [www.tvmuttENZ.ch/volleyball](http://www.tvmuttENZ.ch/volleyball) > Termine)
11. Wahlen
12. Diverses



☞ Für Aktivmitglieder ist der Besuch obligatorisch.

☞ Anträge z.H. der GV sind bis 25. Mai 2009 schriftlich zu senden an Georges Schneider, Falkenstrasse 14, 4127 Birsfelden.

Mit freundlichen Grüßen  
Vorstand Volleyball

**Volleyball – Erfolgreiche Saison 2008/2009****Damen 1**

Das Ziel der Saison war klar: Vorne mitspielen, was in Zahlen ausgedrückt die Ränge 1-3 bedeuten würde. Vorne weg: Am Schluss standen wir auf dem guten 3. Rang punktgleich mit den beiden erstplatzierten Mannschaften, jedoch mit dem schlechtesten Satzverhältnis. Wir hofften, dass diese beiden Mannschaften auf die Aufstiegsspiele verzichten würden, doch die Regionalmeister aus

Sm'Aesch-Pfeffingen machten uns leider einen Strich durch die Rechnung und so war einigen Spielerinnen doch eine leise Enttäuschung anzumerken. Nun aber noch zur Saison: In der Hinrunde verloren wir drei Spiele, unter anderem gegen den Aufsteiger aus Gelterkinden. Im Nachhinein ist diese Niederlage sehr ärgerlich, wären wir doch sonst auf Platz 1 gestanden... In der Rückrunde konnten wir uns nochmals steigern und verloren nur gera-



de gegen das zweitplatzierte Uni Basel. Gegen Sm'Aesch-Pfeffingen gelang uns nach einem fast zweistündigen Krimi ein 3:2-Sieg.

Nun gilt es vorwärts zu schauen und für die nächste Saison zu planen. Dringend suchen wir noch einen Trainer. *Mira*



Angriff vom Damen 1 – am Block vorbei!

### Damen 2 - Dr Ligaerhalt isch gschaftt: Jubel !!!!

Unseri Drittliga-Saison ändet nid wie die erschi miteme Abschtieg, NEI, mit em LIGAERHALT, und zwar ufem 3. Platz..... vo hinte ;-)).

Mir hän zwar nid immer so gspielt wie mers chönnte, ABER es het glängt. Drfür isch in einige Spiel dr Isatz mega hoch gsi und hets für unseri Zueschauer umso interessanter gmacht.



Damen 2 gegen den starken Baselstätter Block

Zum e bitz Abwäxlig in unsere Volleyball-Alltag ine z bringe, het uns dr Chrigel am

Mittwuch, 18. März, ufs Glattyys gfuehrt. Mir sin go Curling spiele, oder sage mrs emol eso, mir hän versuecht, die schwäre Stei übers Ys gleite z lo, z schiebe, so gfühlvoll wie möglich los z loh und....und....und. Einige hän e der-arts Glychgwicht an Tag glegt, dass sie nach dr Steiwägschupfede no e bitz uf em Ruggе glandet oder gschliffe sin.

Asträngend isch einzig und elei s BÄSELE, do hämmer zum Teil richtig müesse Vollgas geh. Danke für dä glungeni Obe. *Conny*

### Damen 3: Zicke Zacke - Zwerg-Attacke!

Im Herbst hatten wir uns nicht ganz einstimmig das Ziel gesteckt, trotz fehlender Erfahrung den Aufstieg in die 3. Liga zu schaffen. Die Vorraussetzungen waren denn auch ziemlich gut: Mit Julia war eine erfahrene und sichere Spielerin auf der Aussenposition zu uns gestossen, Sarah hatte die Mittelposition verstärkt und mit Mandy hatten wir eine dritte Passeuse im Team. Zudem konnten wir auf starke Unterstützung aus der U21-Mannschaft zählen. Unsere Trainerin Marianne hatte uns viel beigebracht und wir hofften der Aufgabe gewachsen zu sein. Doch wie es eben so läuft musste Nadja kurz vor dem ersten Spiel ihr Handgelenk operieren und fiel für den Rest der Vorrunde aus. Dennoch konnten wir die Winterpause auf dem dritten Platz beenden. Allerdings hatten wir zu viele Spiele verloren, um den Aufstieg aus eigener Kraft zu schaffen. Etwas geknickt aber an das nötige Quäntchen Glück glaubend starteten wir mit einem super Spiel gegen Ciba in die Rückrunde. Diese lief tatsächlich besser und uns gelang auch der wichtige Sieg über Brislach, gegen die wir das Hinspiel völlig unnötig verloren hatten. Nachdem wir aber ein Spiel unkonzentriert abgegeben hatten und Therwil ungeschlagen an der Spitze der Tabelle thronete, konnten wir nur noch den zweiten Platz anstreben und vielleicht auf ein Aufstiegs spiel hoffen. Mit einem 3:1 Sieg über das zweitplatzierte Binningen und einem Pflichtsieg in der letzten Begegnung der Saison hatten wir unser Möglichstes dazu beigetragen. Doch mit einem letzten Sieg über Ciba verteidigte Binningen den zweiten Platz und uns blieb „nur“ Bronze.

Wir bleiben also noch ein Jahr mehr in der 4. Liga. Die Zielsetzung der Mannschaft für die kommende Saison ist noch offen. Doch aufgeschoben ist ja nicht aufgehoben...!

Ob Ziel erreicht oder nicht, für mich war es eine der schönsten Saisons, die ich bisher erlebt habe. Die Mannschaft ist spitze und es

herrscht ein Teamgeist, den ich selten erlebt habe. Im Namen des ganzen Teams möchte ich an dieser Stelle auch einen Dank an unsere Trainerin aussprechen, die uns mit ihrem Engagement und ihrer Begeisterung immer wieder in Staunen versetzt. Zuweilen stellen uns auch ihre Anfeuerungssprüche noch vor Rätsel, doch auch daran kann ja nun fleissig gearbeitet werden. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison und danken allen treuen Fans für ihre Unterstützung und den in Kauf genommenen Nervenverschleiss. *Helena*



Damen 3 – Mit Wucht vorbei

### Juniorinnen U21

Wir blicken auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück. Die Juniorinnen gewannen alle sieben Spiele der Rückrunde und steigen in die 1. Liga der U 21 auf. Für die Spielerinnen ist dies ein wichtiger Schritt, denn es braucht starke Gegner, wenn man sich weiter entwickeln will.



Angriff der U21 – Zu stark für die Gegner

Um aber gegen die Grossen im regionalen Volleyball, also Teams wie Therwil oder Laufen, bestehen zu können, braucht es einige starke Impulse. Diese sollen in der Vorbereitungsphase bis Juni und im Trainingslager im

August gesetzt werden. Das Potenzial ist vorhanden, es gibt bei uns viele talentierte Spielerinnen. Im kommenden Halbjahr wird sich zeigen, ob es gelingt, die Trainingsintensität zu steigern und den Anschluss an die 1. Liga zu schaffen. *Urs*

### Juniorinnen U18

Die U18-Meisterschaft besteht aus einer Qualifikations- und einer Finalrunde mit drei Stärkeklassen. Aus der Qualifikationsrunde resultierten fünf Siege aus acht Spielen, was zum dritten Rang der Vorrundengruppe und somit zur Qualifikation für die Spitzengruppe reichte. Dort durften wir gegen die besten U-18-Teams der Region antreten. In diesen Spielen gab es viel an Erfahrung, aber wenig an Punkten zu gewinnen. So reichte es bloss gegen Uni Basel zum Sieg. Gegen Pratteln und Volley Glaibasel mussten wir uns zudem nur ganz knapp geschlagen geben.

In der Schlussabrechnung aller 25 Teams der Kategorie U-18 belegen wir den guten achten Rang.

Da keine Spielerin altersbedingt in die U-21 wechseln muss, werden wir die kommende Saison mit demselben Team in Angriff nehmen und zudem durch einige Spielerinnen aus dem jetzigen U-16 Kader ergänzt. *Fabian*

### Juniorinnen U16

Die Juniorinnen der U16 können durchaus auf eine sehr gelungene Saison zurückblicken. Für fast alle war das Spiel auf dem grossen Feld zu sechst neu und trotzdem wurde der Einzug in die erste Gruppe im Dezember nur knapp verfehlt. Lediglich ein Sieg fehlte.

In der Rückrunde gab es dann für die gegnerischen Mannschaften nichts mehr zu holen. Es wurde kein Spiel mehr abgegeben, womit der Gruppensieg gesichert war. Von Match zu Match waren die erzielten Fortschritte immer deutlicher sichtbar, wobei den Zuschauern interessante Spiele geboten wurden. (Wir hoffen auf eine wachsende Fangemeinschaft für die nächste Saison ☺!)

Jedenfalls entwickelten sich die Spielerinnen nicht nur spielerisch, sondern auch menschlich weiter. Gegen Ende der Saison konnten sie ihre Selbstständigkeit unter Beweis stellen und schrieben und leiteten ein eigenes Training.

Wir als Trainerinnen freuen uns auf die kommende Saison und sind überzeugt, dass wir dieses Mal auch in der ersten Gruppe mitmischen können. *Babs*

### Juniorinnen U14

Die Meisterschaft 08/09 bestritten wir mit zwei Teams in der Kategorie U14. Beide Teams konnten in den ersten beiden Qualifikationsturnieren relativ gut mithalten. In der Zwischenrunde lief es dann aber nicht mehr so optimal. TV Muttenz 1 konnte nur noch ein Spiel von drei gewinnen und Muttenz 2 ging an diesem Turnier leider mit null Punkten nach Hause.

Im Finalturnier spielte TVM 1 um Rang 13-16 und auch dort lief es für sie nicht zum Besten. Zu viele unnötige Fehler schlichen sich ein und sie konnten die wichtigen Punkte nicht verbuchen. Schlussendlich klassierten sie sich auf dem 16. Tabellenplatz. TVM 2 konnte sich im Finalturnier nochmals steigern. Sie spielten um die Ränge 21-24 und konnten zwei von drei Spielen zu ihren Gunsten entscheiden. Ihre Meisterschaft beendeten sie dann auf dem 22. Schlussrang. Für beide Teams eine durchgezogene Saison, die aber durchaus für die Zukunft hoffen lässt.

*Esthi*

### Seniorinnen

Nachdem wir den letzten Match gegen Riehen klar mit 3:0 gewonnen haben, konnten wir die Saison auf dem 3. Platz abschliessen, mit einem Vorsprung von doch vier Punkten. Wir konnten sieben Siege einfahren, der schönste davon gegen St. Clara, denn das waren die einzigen zwei Punkte, die diese Mannschaft abgeben musste.

Das gute Resultat hat unsere Frauschaft, bestehend aus Brigitte, Christine, Claire, Conny, Doris, Edith, Manette, Monika, Pia, Rita und Silvia, erspielt. Die ganze Saison aussetzen musste Edith sowie Claire in der zweiten Hälfte. Wir hoffen, dass beide in der nächsten Saison wieder dabei sind und wünschen ihnen gute Besserung.

*Silvia*

### Herren 1 - Wiederaufstieg in die 2. Liga

Das Ziel ist erreicht, der Wiederaufstieg geschafft. Obwohl das Team zu Beginn der Rückrunde verletzungsbedingt auf ein paar Stammkräfte verzichten musste, vermochten wir die direkten Gegner dank des grossen Kaders jeweils zu schlagen. Vor allem die Revanche mit einem 3:0 Sieg gegen Gym Liestal, die uns in der Vorrunde unsere einzige Niederlage bescherten, gab uns den nötigen Schwung in die Rückrunde. Nur noch eine Niederlage leistete sich das Team (ausgerechnet am Geburtstag des Coaches). Ansonsten dominierten wir die 3. Liga-

Meisterschaft und waren am Schluss mit 8 Punkten Vorsprung klarer Leader. Die zwei verlorenen Partien gegen Gym Liestal und Bettingen kann man eher als Ausrutscher bezeichnen. Rekordverdächtig und kurios war sicher auch das letzte Meisterschaftsspiel gegen den Absteiger Grellingen, wo wir den 1. Satz noch mit 12:25(!) verloren und die folgenden Sätze mit 25:7, 25:5 und schliesslich 25:23 gewannen.

*Stöffel*



Kein Vorbeikommen am Herren 1 Block

### Herren 2



Herren 2 – Elegant vorbeigeschlagen

Zusammengesetzt aus den ehemaligen Juniorinnen und einigen Neuzugängen stürzte sich das Herren 2 diese Saison zum ersten Mal in die 4. Liga. Nachdem sich die Mannschaft einigermaßen eingespielt hatte, konnte sie sogar

einige Erfolge feiern. Mit drei Siegen in zehn Spielen wurde der zweitletzte Tabellenrang erreicht. Dies ist eine deutliche Steigerung im Vergleich zu den Erfolgen der Junioren in den letzten Jahren und lässt auf eine erfolgreiche nächste Saison hoffen.

*Cedric*

### Senioren 1

Im Westen nichts Neues oder nichts Neues unter der Sonne... Das ist auch in diesem Jahr das Fazit der vergangenen Meisterschaft; gegen Magden (wenn auch jeweils knapp) und Waldenburg verloren, gegen Therwil das Heimspiel gewonnen und Niederdorf und Pratteln zweimal klar geschlagen! Es gelang uns leider auch in dieser Saison trotz stärkster Aufstellung nicht, gegen die beiden dominierenden Mannschaften entscheidend zu punkten. So bleibt uns nichts anderes übrig, als auf die nächste Saison zu hoffen und einen erneuten Anfang zu wagen... In guter Erinnerung bleiben aber die beiden spannenden und nervenaufreibenden Matches gegen Magden (2:3 und 1:3) und das erste Spiel in Waldenburg. Wie immer in den letzten Jahren resultierte daraus der 3. Rang, mit dem wir sicher zufrieden sein können, wenn auch die eine oder andere Niederlage nicht nötig gewesen wäre. Als Mannschaft mit dem eindeutig höchsten Durchschnittsalter bei den 'Meisterschaftsanwärtern' fehlte es vielleicht doch an Kraft und Entschlossenheit. Die mangelnde Erfahrung kann es ja wohl nicht gewesen sein...

Meinem Aufruf vom letzten Jahr betreffend Trainingsbesuch haben viele Folge geleistet. Es waren fast regelmässig genügend Spieler

in der Halle, um dem Hauptzweck des Abends (sportliche Betätigung, Volleyballspielen und gemütliches Beisammensein) zu frönen. Auch wenn es in unserem 'Alter' aus beruflichen und privaten Gründen nicht immer allen Spielern möglich ist, einem regelmässigen Training nachzugehen und an allen Spielen teilzunehmen, ist diese Tatsache doch recht erfreulich. So haben sich denn auch alle den anschliessenden Besuch bei Bülent jeweils redlich verdient! Das Gesellschaftliche kam ohnehin nicht zu kurz: Nach Abschluss der letzten Saison bzw. zur Überbrückung der meisterschaftslosen Zeit zogen es wie bekannt sein dürfte einige der Senioren vor, in Portugal Land und Leute kennen zu lernen und Teamfähigkeit zu üben... Für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis und eine Wiederholung wert! Wohin zieht es wohl das nächste Mal?

*Markus*

### Senioren 2

Die Rückrunde konnten wir leider nicht mehr so erfolgreich in Angriff nehmen wie die Vorrunde. Die verletzungsbedingte Absenz von Dani M. während drei Spielen war ein zu grosses Handicap für die Mannschaft. Besonders ärgerlich war die Heimmiederlage gegen Oberdorf. Wir konnten uns punktemässig gegenüber dem letzten Jahr zwar verbessern, blieben aber auf dem vierten Rang (von 5 Mannschaften) sitzen.

Trotzdem schauen wir auf eine gelungene Meisterschaft zurück, wir haben neben wenigen Tiefschlägen vorallem "dr Plausch gha".

*Peter*

---

Bill Gates stirbt und findet sich vor Gott stehend wieder. Gott überlegt und sagt, dass Bill selber entscheiden soll, ob er lieber in den Himmel oder die Hölle möchte.

Ein Engel kommt und bringt Bill an einen Ort, dort scheint die Sonne, ein weisser Sandstrand umgibt ein klares Meer. Sexy Frauen spielen Volleyball, von irgendwoher ertönt angenehme Musik und alle Menschen scheinen viel Spass zu haben. "Wow, der Himmel ist ja super.", staunt Bill.

"Das ist falsch.", sagt der Engel. "Das ist die Hölle, willst Du den Himmel sehen?" "Aber klar!" So nimmt der Engel ihn mit zu einem Ort, wo Leute auf Parkbänken sitzen, Bingo spielen und tote Tauben füttern. "Das soll der Himmel sein?", fragt Bill Gates. "Ja, das ist der Himmel.", sagt der Engel. "Na, dann will ich doch lieber in die Hölle."

Kaum war dies gesagt, findet er sich gefesselt über kochender Lava hängend wieder, überall um ihn herum stöhnen Verdammte ihre Qual. "Hey, Moment mal, wo ist der Strand, die Musik, wo sind die Mädels und die vergnügten Leute?", fragt Bill Gates sichtlich überrascht über die Veränderung. "Tja, das war nur die Demoversion.", antwortet der Engel und verschwindet ...

## Basketball

### Abteilungsversammlung Basketball Freitag, 19. Juni 2009

Die Aktiv-, Passiv-, Frei- und Jugendmitglieder (ab 16 Jahren) der Abteilung Basketball sind herzlich eingeladen, sich um **19:00 Uhr in der Turnhalle Hinterzweien** zu versammeln zur Behandlung folgender

#### Traktanden:

1. Protokoll der Abteilungsversammlung vom Donnerstag, 19. Juni 2008

Das Protokoll wurde denjenigen Mitgliedern, die an der letzten AV anwesend waren, Mitte Juli 2008 persönlich zugesandt.

2. Mutationen

3. Jahresbericht über die Tätigkeiten des Vorstands



An dieser Stelle berichtet üblicherweise der Präsident. Da das Präsidium seit der letzten AV jedoch vakant ist, wird Sekretär Reto Wehrli die Aktivitäten der Abteilungsleitung resümieren.

4. Jahresbericht der Technischen Koordinatorin



Die Technische Leiterin Bea Seiler blickt auf das sportliche Abschneiden unserer Teams in der Saison 2008/09 zurück und bilanziert die personelle Entwicklung beim Trainer/innen- und Schiedsrichter/innen-Nachwuchs.

5. Kasse



Kassier Ramon Straumann legt die Jahresrechnung 2008/09 dar, welche durch die Revisoren des Gesamtvereins überprüft worden ist.

6. Budget für die Saison 2009/10

7. Wahlen

8. Anträge der Abteilungsmitglieder

Jedes stimmberechtigte Mitglied kann schriftlich Antrag stellen zur Behandlung zusätzlicher Geschäfte, sofern diese in die Kompetenz der AV fallen. Bitte bis spätestens 10. Juni 2009 an Reto Wehrli, Breitestrasse 76, 4132 MuttENZ, [rewe@gmx.ch](mailto:rewe@gmx.ch).

9. Jahresprogramm

10. Diverses

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil besteht die Möglichkeit, sich spielerisch in der Halle zu betätigen (die üblichen Trainings fallen natürlich aus) oder sich im Eingangsbereich an einem kleinen Apéro göttlich zu tun (unalkoholisch, versteht sich).

Diese Einladung gilt als verbindlich – es werden keine individuellen brieflichen Einladungen verschickt.

*Reto Wehrli, Sekretär*



**Handball****Einladung zur ordentlichen Jahresversammlung Handball**Datum: **Donnerstag, 11. Juni 2009**Ort: **Aprentas, Lachmattstrasse 81, Muttenz**Beginn: **19:30 Uhr, pünktlich****Traktanden:**

1 Begrüssung und Appell	8 Anträge
2 Genehmigung der Traktandenliste	9 Mannschaften und Trainingszeiten 2009/10
3 Protokoll der letzten Jahresversammlung	10 Jahresprogramm, Sponsorenaktivitäten
4 Wahl Stimmzähler / Wahlpräsident	11 Budget / Festlegung Abteilungsbeiträge
5 Mutationen	12 Wahlen
6 Jahresbericht Abteilungspräsident	13 Ehrungen, Ernennungen
7 Kassa- und Revisorenbericht	14 Diverses

Das Protokoll kann vorgängig bei Markus Leu eingesehen werden.

Anträge sind schriftlich und begründet bis spätestens 28. Mai 2009 dem Präsidenten der Handballabteilung einzureichen: Urs Meier, Stettbrunnenweg 22, 4132 Muttenz.

Die Einladung geht an alle Funktionäre, Senioren, Aktive und Junioren ab Jahrgang 1993 und älter.

**Gemäss Reglement ist die Teilnahme an der Generalversammlung Pflicht. Entschuldigungen sind schriftlich bis spätestens 6. Juni 2009 an den Abteilungspräsidenten zu richten.**

TV Muttenz, Abteilung Handball

**Minispieltag - Ein begeisternder Handballtag für 350 Kinder**

Am Sonntag, 8. Februar 2009, nahmen 42 Mannschaften mit rund 350 Kindern an der 19. Ausgabe unseres Minispieltag in der Kriegackerturnhalle in Muttenz teil.

Mit viel Elan und Einsatz zeigten uns die jüngsten HandballerInnen vor einer erfreulich grossen Zuschauerkulisse ihr ganzes Können, darunter auch 2 Mannschaften des TV Muttenz. Auch dieses Jahr gab es grossartigen Handballsport, tolle Torhüterparaden, herrliche Tore, aber auch amüsante Spielszenen zu bewundern. Die einzelnen Resultate waren allerdings nicht massgebend, da wie jeweils an den Miniturnieren keine Rangliste erstellt wird, es zählt lediglich die Freude am Handballsport. Und ganz offensichtlich genossen dies Gross und Klein, war doch die Stimmung

in der Halle den ganzen Tag auf dem Siedepunkt.



Das wie immer ausgezeichnet organisierte Turnier wird uns allen in bester Erinnerung bleiben und hat sicherlich manchem Spielleiter oder Zuschauer Erinnerungen an seine ersten Handballerfahrungen zurückgebracht.

Es ist immer wieder ein unvergessliches Erlebnis, den kleinsten Nachwuchsspielern und den möglicherweise zukünftigen Schweizer Handballgrössen zuzusehen.

Dank unseres Hauptsponsors Jenzer Fleisch + Feinkost AG und unseren Ballsponsoren Sanyo AG und Durtschi AG sorgten auch rund 30 Helfer aus allen unseren Mannschaften da-

für, dass die 19. Auflage des Minispieltages zu einem tollen Erlebnistag wurde. Besten Dank auch allen Sponsoren und Helfern sowie dem Abwart der Kriegackerturnhalle für ihre Unterstützung und Hilfe. Ohne diese wäre die Durchführung eines solchen Anlasses nicht denkbar.

*Urs Meier*

## Zwei Mannschaften am eigenen Handball-Minispieltag

Am letzten Sonntag war es soweit! Endlich durften die Handballerinnen und Handballer der beiden U 11 Teams des TV Muttenz ihr Können vor eigenem Publikum zeigen.

43 Mannschaften der Handballjuniorenkategorien U-9 und U-11 waren für den 19. Minispieltag in Muttenz gemeldet. Gegen 300 Kinder bevölkerten den ganzen letzten Sonntag die Kriegackerturnhalle. In unendlich vielen Spielen massen sich die Teams aus der ganzen Region.



Unzählige Helfer aus allen Mannschaften des TV Muttenz Handball unter der Leitung von Stefan Boog und Peter Hartmann sorgten für einen reibungslosen Ablauf dieses Turniers. Nicht nur der Spielplan wurde exakt eingehalten, auch die Spiele wurden fair und verständnisvoll geleitet. Für die Zuschauerinnen und Zuschauer oder die kleinen Handballerinnen und Handballer sorgte die kleine Wirtschaft mit selbstgebackenen Kuchen, Hot-Dogs und einer grossen Auswahl an Getränken für das leibliche Wohl.

Die U-11 des TV Muttenz spielte mit je einer Mannschaft in der Anfänger- und in der Fortgeschrittenenkategorie.

Obwohl weniger Siege als Niederlagen eingefahren wurden, zeigten die Anfängerinnen und Anfänger ansprechende Spiele. Mit grosser Begeisterung starteten Julia Bechter, Alina

Lüthi, Michel Bloch, Leopold Häcker, Noah Meister, Fabian Thönen und Cyrill Vögtlin in die fünf Begegnungen. Der Drang auf Tor zu werfen war bei allen spürbar, doch leider wurde oft zu weit nach links, nach rechts oder zu hoch gezielt. Es zeigte sich schnell, dass nicht alles, was im Training geübt wird, einfach am Spieltag, und erst noch vor eigenem Publikum, umgesetzt werden kann.

Bei den Fortgeschrittenen ging es von Beginn weg zur Sache. Alle Spiele in dieser Kategorie waren hart umkämpft. Neben drei Unentschieden konnten Cathrine Csebits, Melanie Häfeli, Yassin Adelhamid, Marco Esparza, Stefan Frommherz und Sven Seiler einen Sieg feiern. Die sechs Mädchen und Knaben suchten immer wieder entweder mit Einzelaktionen oder mit gekonntem Zusammenspiel den Torerfolg.

Das Betreuersteam war mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden. Wichtig ist vor allem die Freude an der Bewegung, an Sport, Spiel und natürlich am gemeinsamen Erlebnis.



Wer sich von der Stimmung am Minispieltag ein Bild machen will, kann auf der Website des TV Muttenz ([www.tvmuttenz.ch](http://www.tvmuttenz.ch)) die jüngsten Handballerinnen und Handballer in Aktion sehen.

*Florian Meier*

## Turner

# Einladung zur Abteilungsversammlung Turner

Ich freue mich, euch zur Abteilungsversammlung der Turner einzuladen.

Datum: **Donnerstag, 18. Juni 2009**

Zeit: **19:30h**

Ort: **Aula im Schulhaus Donnerbaum**

Einladung an alle Mitglieder Abteilung Turner (inkl. Leiter- und Leiterinnen).

### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der ausserordentlichen Abteilungsversammlung vom 12. November 2008
3. Mutationen und Mitgliederbestände
4. Jahresberichte
5. Kassa- und Revisionsbericht und décharge Erteilung
6. (Wahlen: finden gemäss Reglement alle 2 Jahre statt, somit erst wieder im Jahr 2010)
7. Jahresprogramm 2009 / 2010
8. Budget
9. Anträge
10. Diverses

Anträge sind bis 2 Wochen vor der Abteilungsversammlung (d.h. bis zum 4. Juni 2010) schriftlich den Präsidenten zu richten.

Das Protokoll der letzten Abteilungsversammlung vom 12. November 2008 sowie das Abteilungsreglement können beim Präsidenten bezogen werden. Beide Dokumente können auch auf der Webseite der Turner unter [www.tvmuttenz.ch/turner](http://www.tvmuttenz.ch/turner) heruntergeladen werden.

Karl Flubacher | [karl@flubacher.ch](mailto:karl@flubacher.ch) | 061 461 54 02

---

## Jass-Turnier 2009

Am 15. April 09 fand das Preisjassen mit 24 Teilnehmern statt.

Folgende Spender halfen mit, den Preistisch zu bereichern:

Schenk Ernst | Weller Mode | Restaurant Waage, Rebstock und Schützenhaus | Metzgerei Jenzer und Tschannen | Florin Oele | Gemüsezentrale (Brügger) | Jauslin Weinbau | Jose Thurthaler

Die ersten zehn Ränge belegten:

	1. Thönen Kurt, 5099 Punkte	
2. Oschwald Alfred, 5046	3. Amsler Ernst, 4938	4. Meyer Georg, 4920
5. Jossi Werner, 4898	6. Lischetti Hans, 4850	7. Guggisberg Fritz, 4837
8. Hügli Alois, 4833	9. Kradolfer Hans, 4813	10. Mühlemann Hansruedi, 4792

Herzlichen Dank für die Teilnahme.

*Werner Jossi*



## Turner

## Sommerprogramm 2009

Datum	Zeit	Treffpunkt	Anlass	Organisatoren	Bemerkungen
1. Juli	14.15 bis 17.00	Basel, Fabrikstr. 2 (zwischen Voltaplatz und Dreirosenbrücke)	Besuch Novartis- Campus mit Füh- rung; Tramhaltestelle „Campus“	Hans Wermelinger	A* namentlich zwingend begrenzte Teilnehmerzahl. Anschliessend in einer Gar- tenwirtschaft.
8. Juli	18.30	Depot Wasserfahr- verein Muttentz	Langschiff-Fahrt	Dieter Rist	A* anschliessend Hock im Depot des WFV
15. Juli	18.30	Dorfkirche, zu Fuss ca. 20 Min.	Im Rebhaus von Urs Jauslin	Hans Wermelinger	A* Grillgut, Brot selber mitbrin- gen. Tranksame und Dessert sind offeriert.
22. Juli			Kein Anlass		
29. Juli	18.30	Dorfkirche, zu Fuss ca.40 Min (falls nötig Transportmöglichkeit)	Grillabend	Ernst Schenk	A* Grillgut und Brot selber mit- bringen. Tranksame und Dessert sind offeriert.
5. Aug.	18.30	Dorfkirche mit dem Velo	Velobummel	Peter Iten	Fahrt ins Blaue, gemütlich

Bei Bedarf werden kleine Kosten-Beiträge erhoben.

Talons zum Ausschneiden und Einsenden an jeweiligen Organisator.

**\*Anmeldung für Besuch Novartis-Campus vom 1.7.09**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Bitte bis 22.6.an Hans Wermelinger, Freidorf 83, 4132 Muttentz Tel. 061 312 56 86

**\*Anmeldung für Langschiff-Fahrt vom 8.7.09**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Bitte bis 6.7. an Dieter Rist, Johann Brüderlin-Strasse 6, 4132 Muttentz Tel. P 061 461 09 29

**\*Anmeldung für Jauslin-Rebhaus vom 15.7.09**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Bitte bis 13.7.an Hans Wermelinger, Freidorf 83, 4132 Muttentz Tel. 061 312 56 86

**\*Anmeldung für Grillabend vom 29.7.09**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Bitte bis 27.7.an Ernst Schenk, Hofweg 23, 4132 Muttentz, Tel. 061 461 24 36 od. 079 435 61 75



## Turner

**86. Mitglieder-Tagung der Baselbieter Turnerveteranen**

In Giebenach haben sich am 18. April 2009 346 Turnerveteranen und Gäste zur 86. Mitglieder-Tagung der Baselbieter Turnerveteranen getroffen. Aus Muttentz waren diesmal nur 19 Teilnehmer dabei, nach dem Grosseaufmarsch vor Jahresfrist im Mittenza eine kleine Truppe. Mit rassigen Klängen umrahmte der Musikverein Kaiseraugst die Tagung. Zu Beginn sangen die Teilnehmer traditionsgemäss das Turnerlied. Obmann Ernst Thommen konnte viele Ehrengäste begrüßen, unter ihnen speziell Gemeindepräsidentin Katharina Thommen. Dann wurde mit einem Marsch die Kantonalflagge vom Turnverein Muttentz in die Obhut des Turnvereins Giebenach übergeben.



Nach dem Verlesen der 59 Veteranen, die im vergangenen Jahr verstorben sind, wurde von ihnen Abschied genommen.

Am Vormittag hatte auf dem Friedhof von Arisdorf am Grab von Hans Baier eine Totenehrung stattgefunden, stellvertretend für alle letztes Jahr verstorbenen Kameraden.

Der Verband zählte Ende 2008 2'326 Mitglieder. Die wichtigste Aufgabe der Turnerveteranen ist der Freundschaftsdienst. Im vergangenen Jahr wurde 217 Kameraden zu hohen Geburtstagen gratuliert, zudem wurden 58 kranke und vor Weihnachten 18 schwerst-kranke Kameraden besucht und allen ein Geschenk überreicht. Für den Freundschaftsdienst wurden total CHF 8'527.20 ausgegeben, für Vergabungen an Jugendsport, Sportverbände und Behindertensport weitere CHF 5'150.-.



Die Jahresrechnung schloss trotz grosszügiger Spenden und freiwilliger Beiträge mit einem kleinen Minus ab. Die Jahresrechnung, der Revisorenbericht und auch das Budget, das wegen speziellen Anschaffungen einen Mehraufwand aufweist, wurden ohne Wortbegehren genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt. Der Jahresbeitrag bleibt weiterhin bei bescheidenen zehn Franken.

Unter dem Traktandum Wahlen konnte Obmann Ernst Thommen die erfreuliche Mitteilung machen, dass sich für die nächste dreijährige Amtsperiode alle Obmannschaftsmitglieder wieder zur Wahl stellen. Mit grossem Applaus wurden anschliessend alle acht bisherigen OM-Mitglieder in ihrem Amt bestätigt. Es sind dies Ernst Thommen, Obmann, Marcel Dobusch, Elmar Schreiber, Hans Sager, Heinz Dreier, Titus Siegrist sowie Günter Menge und Ernst Schenk, beide Muttentz. Mit ebenso grossem Applaus wurde Ernst Thommen, der seit fünf Jahren mit viel Geschick unseren Verband leitet, als Obmann wiedergewählt. Bei guter Kameradschaft ziehen alle am gleichen Strick. Der Gewählte bedankte sich auch für seine Wiederwahl.

Das Tätigkeitsprogramm 2009 umfasst die Eidg. Landsgemeinde vom 17./18. Oktober in Genf und die 48. Gruppenobmänner-Versammlung vom 7. November in Böckten. Die Turnerveteranen und die Männerriege Zunzgen haben sich um die Durchführung der Mitglieder-Tagung 2010 beworben. Gerold Buser stellte der Versammlung Zunzgen als Organisator vor. Darauf wurde die 87. Mitglieder-Tagung 2010 einstimmig nach Zunz-

gen vergeben. Sie findet am Samstag, 17. April statt.

Mit sympathischen Worten und eindrücklichen Bildern stellte darauf Gemeindepräsidentin Katharina Thommen die aufstrebende Gemeinde Giebenach vor, die schon zur Römerzeit eine Bedeutung hatte.

Georg Hofmeier, Obmann der Solothurner Turnerveteranen und Veteraninnen „aTuTi“, überbrachte im Namen der befreundeten Verbände aus den Nachbarkantonen Basel-Stadt, Aargau und Solothurn eine Grussbotschaft. Die Grüsse des Baselbieter Turnverbandes überbrachte Präsident Gerhard Knecht. Er orientierte, dass das Grobkonzept der neuen Verbandsstrukturen genehmigt ist und dass der nächsten Delegiertenversammlung das Feinkonzept unterbreitet werde. Er machte darauf aufmerksam, dass 2010 in Aesch das kantonale Turnfest stattfindet. Gerhard Knecht wünschte unserem Verband weiter viel Erfolg und dankte für die gute Zusammenarbeit.

Der Obmann konnte Albert Fuchs aus Frenkendorf, Jahrgang 1913, als Tagungsältesten speziell ehren und ihm eine gute Flasche Wein überreichen. Beim anschliessenden Apéro wurden 37 stramme 70-jährige Veteranen mit dem goldenen Abzeichen ausgezeichnet. Der Obmann dankte dem OK Giebenach unter dem Präsidium von Michel Pasquier und den vielen Helferinnen und Helfern des TV Giebenach für die gute Organisation und Durchführung der Tagung. Ernst Thommen dankte aber auch seinen Kollegen in der Obmannschaft für die tatkräftige und kameradschaftliche Zusammenarbeit das Jahr hindurch.

Zum Abschluss zeigten Turnerinnen und Turner des TV Giebenach eine rassige Vorführung, und sechs Mädchen der Kunstturngruppe überraschten mit akrobatischen Übungen am Fahnen Trapez. Eine gelungene Tagung fand mit einem guten Essen einen würdigen Abschluss. Schade, dass viele Veteranen lange auf das Essen warten mussten.

*Ernst Schenk*



Turner

**Turnfahrt 5. Sept. 2009 - Hohlgass-Land / Rigilehnenweg**

**Nachdem die Turnfahrt 2007 ins Rigigebiet recht grossen Anklang gefunden hat und die Gegend reich an schönen Wegen ist, machen wir nochmals einen Ausflug dorthin, aber nicht in die Höhe, sondern quer, leicht oberhalb des Vierwaldstättersees.**

**Reise-Details:** MuttENZ SBB ab 08:05 mit Umsteigen in Liestal und Luzern nach Küssnacht, weiter mit dem Bus nach Immensee, dort Kaffee/Gipfeli. Wanderung auf dem Rigilehnenweg via Hohle Gasse (Tellskapelle und audiovisuelle Schau im Informationspavillon) zur Gesslerburg und zum Restaurant Alpenhof ob Küssnacht, wo das Mittagessen für uns bereit ist. Unterwegs sehen wir wohl den einen oder andern Wagemutigen im kürzlich neu eröffneten Seilpark auf luftiger Höhe.

Nach dem Essen Verdauungsspaziergang nach Greppen, mit dem Bus nach Weggis und mit dem Dampfschiff nach Luzern: Rückfahrt via Basel, MuttENZ an 19:05



**Varianten:** Die ganze Wanderung hat etwa 7 km Distanz, aufwärts ca. 150 m, abwärts ebenfalls. Bei schlechter Witterung oder für weniger „Berggängige“ sind verschiedene Transportmöglichkeiten und Ausweichvarianten vorgesehen.

**Tenue:** Wanderschuhe und je nach Fähigkeiten auch Wanderstöcke sind empfohlen; Regen- resp. Sonnenschutz nicht vergessen!

**Kosten:** Dank eines Beitrags aus der Abteilungskasse sowie diversen Spenden ergeben sich folgende Kosten für Bahn, Bus, Schiff und Verpflegung (zahlbar am Reisetag auch mit Reka-Checks)

**\_½-Taxler CHF 40**

**\_mit GA oder Gemeinde-Tageskarte CHF 20**

**\_Vollzahler CHF 90**

½ Tax-Abo und GA nicht vergessen!

Der Ausflug findet bei jeder Witterung statt!

---✂-----

**Anmeldung** bis spätestens Dienstag, 1. Sept. 2009 mit den nachfolgenden Angaben an Ludwig Merk, Freidorf 15, Tel. 061 311 00 75, oder via e-Mail an [ludwig.merk@t-systems.ch](mailto:ludwig.merk@t-systems.ch)

Ich nehme an der Männerriege-Turnfahrt vom 5. September 2009 teil

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Ich habe  GA  Halbtax  Gemeinde-Tageskarte für 5.Sept



## athletics

**Eine Woche Training im schönen Latsch**

Wie schon in den vergangenen Jahren reiste der TV Muttenz athletics & friends (sprich der LC Therwil) über die Ostertage durch den Vereinatunnel und über den Ofenpass ins italienische, sorry südtirol(isch)e Latsch oder besser gesagt Morter am Eingang zum Martelltal am Fusse des Stilfserjochs. Wer nicht weiss, wo das liegt, der hat keine Ahnung von Leichtathletik und schon gar keine von der Leichtathletik im Verbandsgebiet des LABB.



Dieses Jahr reisten nämlich neben 500(!) vornehmlich deutschen Athletinnen und Athleten mit ihren TrainerInnen nicht nur der Rekordtross von 35 Personen aus Muttenz und Therwil (inkl. Verbandspräsident und Finanzchef des LABB) ins Alto Adige, sondern auch der SC Liestal und traditionellerweise der TV Riehen mit seinen Cracks. Hinzu kamen noch einige Basler-Athletinnen, die früher mit uns und nun mit einem Verein aus Zug ihr Training absolvierten.

Highlights gab es viele. Nicht unbedingt dazu zählten von Balkonen fliegende Orangenschalen, aberäumte Aussichtsbänke, viele Weh-

Wehchens und Bobos, Wellness-Verbote und zerspringende Büssli-Scheiben sowie die "Fahrt" durch Zürich. Dennoch: zum ersten Mal überhaupt blühten in unser Anwesenheit die Apfelhaine und bildeten den Rahmen für eine rundum gelungene Woche. Glänzende Trainingsresultate, fantastisches Wetter, hervorragendes Essen, eine Adventuretour mit Ziel im Bierkeller und eine tolle Stimmung im Team machten Latsch 2009 zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle.



Kein Wunder freuen sich schon jetzt alle auf die Neuauflage im 2010. Dann dürften wohl die nächsten ihre Urkunde für 10 Jahre Latsch/Morter/Martell von der Familie Bachmann in Empfang nehmen. In diesem Jahr wurde dieses vom Präsidenten des Tourismusvereins unterzeichnete Dokument nämlich Jürg und Silvie überreicht. Bald können wir auch so wichtig tun, wie die Deutschen, die schon seit zwölfundvierzig Jahren hierher kommen.

*Nadine Schrutt, Fotos Marco Stocker*



## TV Muttentz

**Im Gedenken an Christoph Burri † 6. Februar 2009**

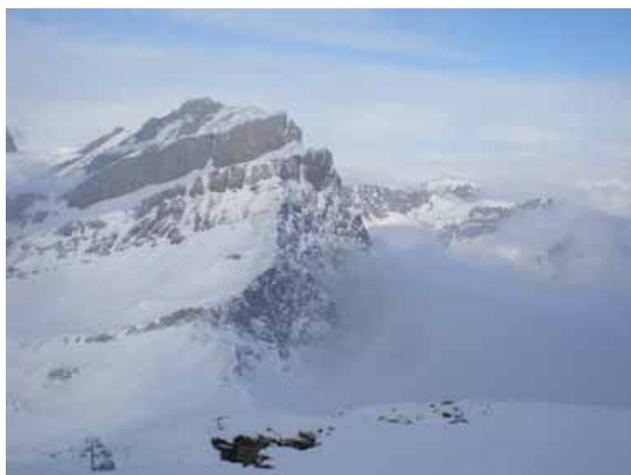
Am 6. Februar 2009 hat unser Freimitglied Christoph Burri den Kampf gegen seine Krankheit verloren. Fast 30 Jahre lang war er im TV Muttentz ein aktiver, hilfsbereiter und immer liebenswürdiger Mitstreiter. Im TVM-Vorstand, bei den Volleyballern, im OK Jazz uf em Platz und in vielen Anlass-OK hat er seine Spuren hinterlassen.

Christoph wird in unseren Erinnerungen lebendig bleiben.

Unsere Gedanken sind bei Monika, Anja und Romeo; ihnen wünschen wir für die kommende Zeit viel Kraft und Zuversicht.

*Anne Honegger*

## TV Muttentz

**Schnee-Weekend 7./8. Februar 2009 -  
Engelberg, Trübsee - Trüeb seh? - Trüeb sii?**

Knappe zwei Stunden skifahren bei bläulichem Himmel

24 Angefressene auf dem Jochpass  
Wir wollten Schnee, also gab man uns Schnee!  
Wir wollten Spass, also gaben wir uns Spass!  
Das Weekend war ein Absteller (siehe PS3)

Die Fragen waren schnell gestellt: Wo ist die nächste Beiz? Wwo gibt's die beste Merinque? Was spielen wir? Wer ist der Hornochse? Hey DJ, hast du „Ich will Sex“ von Florian Ast? Wie tanzt man mit einem Obwaldner Telemarker in Strandpantoffeln? Warum eigentlich schmerzen neue Skischuhe? Wo ist das Schnarcherzimmer? Mann, wie heissen all diese tollen Frauen vom TV? Welche Zimmernummer hast du? Hast du auch ein Pfeifen im Ohr? Wie viel Schnee gibt's denn noch? Gseesch du öppis? Wo bitte ist das Seilbähnli?



Der Rest des Weekends versinkt im Schnee

Das nächste Jahr wieder dabei? Wer ist der beste Organisator?  
Einige von uns kämpfen noch heute mit den Antworten, wobei ja eigentlich nur die letzten beiden klar und schadlos beantwortet werden können mit „Ja“ und „Christian Gü“.

PS1: Ich stelle den Antrag, den Event auf Sonnenweekend umzutaufen.

PS2: Ich habe weder Engel noch einen Berg gesehen - Mensch, wo war ich eigentlich?

PS3: Das Weekend war ein Absteller, alle deine Wochentag-Sörgeli konntest du nämlich abstellen. WOW, es war einfach gut!!!

Heiner Vogt  
Präsident und Snööber



TV MuttENZ

Eierleset 19. April 2009



Originelles Vorprogramm mit den Jugi-Kindern



Kein Eierleset ohne Begleitung des Musikvereins



Eierleset wieder im perfekten Rahmen im Oberdorf



Spiegeleier für jedermann - dank der vielen Helfer im Vorder- und Hintergrund



Die Siegermannschaft der Leichtathleten:  
Michael Jakob, Simon Neidhardt, Kai Wüst, Maegan Hofer, Jasmin Schmidlin, Lukas Martin (fehlt Jürg Jakob)



Die Handballer: grossartige 2. Sieger mit nur 1 Ei Rückstand:  
Nico Kielbasa, Armin Schärer, Mathias Stauer, Aurélien Martinez, Patrick Schürmann, Pascal Schnell



## TV Muttentz

**25 Jahre Muttentzer „Jazz uf em Platz“ - Die Erfolgsgeschichte****1985: Der ungewisse Start**

Ein Defizit in der Turnverein-Kasse und eine gewagte Idee stehen am Anfang der Erfolgsgeschichte des Muttentzer „Jazz uf em Platz“. Wir wollten in den Sommerferien 1985 den Daheimgebliebenen einen besonderen Anlass bieten. Vorbild war das im Jahr zuvor erfolgreich gestartete „Em Bebby sy Jazz“ in Basel. Der Jazzevent stiess beim Publikum sofort auf grosse Gegenliebe.

Ursprünglich war kein wiederkehrender Anlass geplant. Erfreut über die vielen positiven Rückmeldungen der Besucher entschieden wir uns, das „Jazz uf em Platz“ auch in den kommenden Jahren durchzuführen. Heute sind am Jazzfest von den 1'200 Turnvereinmitgliedern jährlich über 250 ehrenamtlich tätige Helferinnen und Helfer engagiert.

**2002: Ehrung durch die Muttentzer Kulturkommission**

Die Muttentzer Sport- und Kulturkommission verlieh im Jahre 2002 erstmals den „Kultur- und Sportpreis“. Der damalige Präsident der Kulturkommission schrieb in seiner Dankesrede:

*„Das Organisationskomitee „Jazz uf em Platz“ belebt seit Jahren den Muttentzer Dorfplatz mit dem äusserst attraktiven Konzert. Jazzmusiker aus aller Welt locken unzählige Jazzliebhaberinnen und -liebhaber an. Ohne Übertreibung darf daher festgehalten werden, dass die Bedeutung dieses Anlasses von Jahr zu Jahr zugenommen hat und aus dem kulturellen Leben in unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken ist. Mit der erstmaligen Verleihung des Muttentzer Kultur- und Sportpreises würdigen wir die jahrelange Arbeit der Organisatoren und wünschen ihnen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.“*

**2004: 20. Jazz uf em Platz wird grösser**

Um die Umbaupausen bei den Bandwechsellern attraktiver zu gestalten, spielten am 20. „Jazz uf em Platz“ einige Musiker zur Freude der Zuschauer auf einer improvisierten kleinen Bühne über dem Dorfbrunnen. Diese Idee bauten wir in den folgenden Jahren mit einer zweiten vollwertigen Bühne auf dem Dorfplatz professionell aus – eine weitere Attraktion für die rund 4000 Zuschauer.

Zusätzlich schufen wir für unsere Sponsoren einen reservierten Bereich für den Empfang ihrer Gäste - eine Idee, die sehr geschätzt und gern genutzt wird.

Dank unseren Sponsoren können wir auch das Verlustrisiko bei schlechtem Wetter mindern.

**2008: Verleihung der Goldenen JAP-Note**

Am JAP Open Air Jazz-Event auf dem Klushof wurde Jürg Honegger, Mitbegründer und treibende Kraft des „Jazz uf em Platz“, zusammen mit dem Organisationskomitee für die grossen Verdienste um den Jazz in der Region Basel ausgezeichnet. Regierungsrätin Sabine Pegoraro überreichte Jürg Honegger die ehrenvolle Auszeichnung. Für uns Organisatoren ist dies ein Ansporn mehr, die Besucherinnen und Besucher des Muttentzer Jazz-Festes jedes Jahr wieder mit interessanten Formationen zu überraschen.

**2009: Das 25. Jazz uf em Platz - Ein super Jubiläumsprogramm erwartet unsere Besucherinnen und Besucher**

Am 11. Juli 2009 wollen wir mit dem Auftritt von „Chris & Mike and Band“ unseren Besuchern für 25 Jahre Treue zum „Jazz uf em Platz“ danken. Neben zwei weiteren attraktiven Jazzbands, der Newcastle Jazz Band sowie Vitello Tonnato & The Roaring Zucchini, garantieren diese Tastenakrobaten mit ihren Begleitmusikern für eine grossartige Jubiläumstimmung auf dem Dorfplatz und ein musikalisches Highlight.

Wir freuen uns darauf!

Jürg Honegger, OK Jazz uf em Platz



## TV Muttentz

## 25. Jazz uf em Platz am 11. Juli 2009 - die Bands

## Newcastle Jazz Band

17:30h-19:00h (Bühne Kirche)



Die Newcastle Jazz Band aus Le Landeron (NE) wurde 1973 gegründet. Zur Hauptsache stammen ihre musikalischen Themen aus den Repertoires der berühmten "All Stars" von Louis Armstrong, Sydney Bechet, Duke Ellington, etc. Das Repertoire, die Spielfreude und ganz einfach die musikalische Qualität lassen die Band zu einer gefragten Amateurgruppe der Schweiz aufsteigen. Aus diesem Grunde spielte sie schon an vielen renommierten Anlässen. Wir freuen uns, die Newcastle Jazz Band in Muttentz zu begrüssen!

Formation: Robert Antenen (trumpet) | Aldo Zanesco (sax, clarinet) | Olivier Labie (trombone) | Heinz Lehmann (guitar, banjo) | Didi Glauser (drums) | Jean/Marc Polier (bass) | Hubert Mouglin (piano)

## Chris &amp; Mike and Band

19:15h-20:15h, 21:15h-22:15h und 23:15h-00:30h  
(Bühne Gemeindehaus)

Chris & Mike – ein Name, der für pianistische Unterhaltung steht. Wenn die beiden schweizweit bekannten Tastenakrobaten auf die Bühne treten und ihren Pianos rasante Songs oder sanfte Töne entlocken, bleibt kein Zuschauer ruhig sitzen und keine Seele unberührt. Jeder Auftritt ist einzigartig, versprüht Begeisterung der beiden Entertainer-Brüder sowie die grossartige Freude an der verspielten Improvisation auf 176 Tasten; perfekt kombiniert mit zwei Stimmen und Bluesharp und mit ihrer achtköpfigen Begleitband werden sie den Muttentzer Dorfplatz zum Brodeln bringen!

Formation: Chris Keller (Piano/E|Piano/Vocal) | Mike Keller (Piano/Bluesharp/2nd Vocal) | Felix Zindel (Drums) | Fredi Hofmann (Drums/Percussion) | Lisa Vonesch (Bass) | Mexx Wuhrmann (Guitar/Acoustic Guitar) | Marc Stucki (Tenorsaxophone/Horns|Arrangements) | Andreas Beer (Trumpet) | Andreas Tschopp (Trombone)



## Vitello Tonnato &amp; The Roaring Zucchini

20:15-21:15, 22:15h-23:15h (Bühne Kirche)



In den Las Vegas Nightclubs und Hotellounges entstand in den 50er und 60er Jahren eine Musik, die auf einmalige Art und Weise Leichtigkeit, Spielwitz und Entertainment in sich vereinte. Vitello Tonnato & The Roaring Zucchini bringen diese Atmosphäre nun schon seit 1993 authentisch und mit Original Arrangements auf die Bühnen zahlloser Clubs, Festivals oder Privatveranstaltungen. Bei den Roaring Zucchini trifft der geschmeidige und bezaubernde 40er Jahre Swing auf den energiegeladenen Jive, gewürzt mit einer Prise italienischem Dolce Vita.

Formation: Vitello Tonnato (Kevin Barnes, GB, Vocals) - Etta Zucchini (Mariette Radtke, D, Vocals) - Jo Zucchini (Jochen Proske, D, Saxofon, Vocals) - Matteo Zucchini (Mathias Götz, D, Trombone, Vocals) - Carlo Zucchini (Charly Thomass, D, Piano) - Eugenio Zucchini (Eugen Apostolidis, GR, Acoustic Bass) - Lupo Zucchini (Wolfgang Meller, D, Drums, Leader)

## Redaktion

## Sudoku

	9			5			2	
8			4					6
	7			1			9	
1			2		3			8
	6			3			1	
		7			5	3		
	3			2			4	

Liebe Sudoku-TüftlerInnen im TVM

Einige von euch haben festgestellt, dass das Sudoku im letzten *inform* falsch konstruiert war und deshalb nicht „aufgehen“ konnte. Dafür bitte ich euch um Entschuldigung.

Die neue Vorlage sollte wieder stimmen. Die Lösung kann wie immer per eMail oder telefonisch bei mir angefordert werden.

Da die Sudoku-Spielregeln mittlerweile bekannt sind, verzichte ich darauf, sie hier nochmals aufzuführen.

Viel Spass beim Ausfüllen

Anne Honegger

## Impressum



→ Redaktionsschluss *inform* 03/2009  
15. Juli 2009

**Herausgeber:** Turnverein Muttenz, 4132 Muttenz

**Redaktion:** Anne Honegger  
Joh. Brüderlin-Strasse 11, 4132 Muttenz  
Telefon (P) 061 461 49 80  
**e-Mail:**

**Inserate:** Stefan von Büren  
Lachmattstr. 55, 4132 Muttenz  
Telefon (P) 061 461 12 81  
**e-Mail:** [inserate@tvmuttenz.ch](mailto:inserate@tvmuttenz.ch)

**Inseratenpreise:**

1/1 Seite A4: CHF 680.-  
1/2 Seite A4: CHF 290.-  
1/4 Seite A4: CHF 180.-  
1/8 Seite A4: CHF 115.-  
Internetlinks, Farbdruck, Sonderformate nach Absprache

**Auflage:** 1150 Exemplare

**Druck:** Fredi Sommerhalder, Buch- und Offsetdruck FSD,  
4132 Muttenz

**inform.online** erscheint 4 Mal pro Jahr

**Beiträge** bitte in elektronischer Form an die Redaktion,  
Bilder auch auf Papier möglich.

**inform-Vorlage** über [inform@tvmuttenz.ch](mailto:inform@tvmuttenz.ch) erhältlich.

Ausgabe	Redaktionsschluss	Versand
<b>03/2009</b>	<b>15. Juli 2009</b>	<b>31. August 2009</b>
04/2009	15. Oktober 2009	15. November 2009
01/2010	15. Januar 2010	15. Februar 2010
02/2010	15. April 2010	15. Mai 2010

**Vereinsadresse (Adresse des Präsidenten):**  
**Turnverein Muttenz, Bahnhofstrasse 15, 4132 Muttenz**

**inform.online** erscheint 4x pro Jahr. Erscheinungsdaten siehe Impressum.

**inform.online** steht im Internet unter [www.tvmuttenz.ch](http://www.tvmuttenz.ch) zum Download als PDF bereit.

**inform.online** wird allen Mitgliedern per Post zugestellt.



## Jahresprogramm 2009

<b>Gesamtverein / Kommissionen</b> <a href="http://www.tvmuttentz.ch">www.tvmuttentz.ch</a> > Jahresprogramm			
<b>2009</b>			
Sa	16. Mai 2009	Leitertraining (Leiter-OL)	TK / Jürg Jakob
Sa	23. Mai 09	Dr schnällscht Muttentzer	athletics
Mi	27. Mai 09	Plausch-Volleyball-Turnier	GK
So	7. Juni 09	Kant. Jugendturnfest Bubendorf	Turner
<b>Sa</b>	<b>11. Juli 09</b>	<b>Jazz uf em Platz</b>	<b>OK Jazz uf em Platz</b>
Fr-So	28.-30. August 09	Regionaltturnfest Hölstein	TK
Fr	11. September 09	VoLeiSchi-Dankeschön-Abend	Präsident
<b>Mo</b>	<b>14. September 09</b>	<b>131. Generalversammlung</b>	<b>Präsident</b>
Fr	25. September 09	Jazz Helferfest	OK Jazz uf em Platz
Fr	4. Dezember 09	Altjahreshock TV Männer	GK / Hans Wermelinger
<b>2010-2013</b>			
Fr-So	18.-20. Juni 2010	Kantonales Musikfest in Muttentz	OK TV
Fr	11. November 2011	Turnerabend	OK Turnerabend
	2013	ETF Biel-Maggingen	

<b>Turnerinnen</b> <a href="http://www.tvmuttentz.ch">www.tvmuttentz.ch</a> > Jahresprogramm			
Mi	13. Mai 09	Frühlingsmärt (Tombola)	turnXund
Mi	27. Mai 09	Abteilungsversammlung Turnerinnen	Rita Mauroner

<b>Turner</b> <a href="http://www.tvmuttentz.ch">www.tvmuttentz.ch</a> > Jahresprogramm			
So	7. Juni 09	Kant. Jugendturnfest Bubendorf	Karl Flubacher + Jugendleiter
Do	18. Juni 09	Abteilungsversammlung Turner	Karl Flubacher
Mi	Juli / August 09	Sommerprogramm	Hans Wermelinger
Fr-So	28.-30. August 09	Regionaltturnfest Hölstein	TK
	September 09	Turnfahrt ex MR	Lui Merk
	Oktober 09	Turnfahrt ex TA	Thomas Reichenstein
Fr	4. Dezember 09	Altjahreshock TV Männer	GK / Hans Wermelinger
<b>2010</b>			
	10. Januar 10	Schnitzeljagd	Heiner Vogt

<b>athletics</b> <a href="http://www.tvmuttentz.ch/athletics/docs/termine09.pdf">www.tvmuttentz.ch/athletics/docs/termine09.pdf</a>			
Sa	23. Mai 09	Dr schnällscht Muttentzer	athletics
Mi	17. Juni 09	3. Athletics Night	athletics
Mo-Fr	3.-7. August 09	Sportwoche BL (Leichtathletic macht Spass)	athletics

<b>Handball</b> <a href="http://www.tvmuttentz.ch/hb/hb.htm">www.tvmuttentz.ch/hb/hb.htm</a> > Termine			
Mi	13. Mai 09	Dorfmärt	
Do	11. Juni 09	GV Abteilung Handball	Vorstand
Sa	20. Juni 09	Saisonabschlussfest	
	August 09	Sponsorenlauf	

<b>Volleyball</b> <a href="http://www.tvmuttentz.ch/volleyball/termine01.htm">www.tvmuttentz.ch/volleyball/termine01.htm</a>			
Mo	8. Juni 09	Abteilungs-GV	Vorstand
Sa-So	29.-30. August 09	Wartenbergcup	OK
Fr	4.12.09	Chlausehock	Damen 2

Weitere Anlässe und laufende Aktualisierungen sind im Internet unter [www.tvmuttentz.ch](http://www.tvmuttentz.ch) und in den Abteilungen abrufbar.



## Vorstände, Ansprechpersonen, Adressen

Vereinsvorstand	Name	E-Mail	Telefon
Präsident	Heiner Vogt, Bahnhofstrasse 15, Muttentz	praesident@tvmuttENZ.ch	061 461 66 34
Vizepräsident	Päuli Gysin, Sevogelstrasse 24, Muttentz	paul.esther.gysin@bluewin.ch	061 461 06 33
Mutationen	Pia Huggel, Im Hintenaus 16, 4142 Münchenstein	mutation@tvmuttENZ.ch	061 411 14 43
Protokoll	Reto Wehrli, Breitestrasse 76, Muttentz	rewe@gmx.ch	061 461 47 25
Kassier	Gregor Schmassmann, Im obern Brühl 8, Muttentz	gregor.schmassmann@dhl.com	061 461 71 65
Information / Webmaster	Karl Flubacher, Bachmattweg 4, Muttentz	webmaster@tvmuttENZ.ch	061 461 54 02
Redaktorin <i>inform</i> .online	Anne Honegger, Joh. Brüderlin-Str. 11, Muttentz	inform@tvmuttENZ.ch	061 461 49 80
Inserate, Beisitzer	Stefan von Büren, Lachmattstr. 55, Muttentz	inserate@tvmuttENZ.ch	061 461 12 81
Abteilungspräsidien	Name	E-Mail	Telefon
Turnerinnen	Rita Mauroner, In der Dorfmatte 1, Muttentz	r.f.mauroner@bluewin.ch	061 461 17 36
Turner	Karl Flubacher, Bachmattweg 4, Muttentz	webmaster@tvmuttENZ.ch	061 461 54 02
athletics	Jürg Stocker, Breitestr. 135, Muttentz	juerg.stocker@tiscali.ch	061 461 04 27
Basketball	vakant		
Handball	Urs Meier, Stettbrunnenweg 22, Muttentz	meieriselin@bluewin.ch	061 461 94 30
Unihockey	Benjamin Meier, Ausmattstrasse 3, Muttentz	unihockey@tvmuttENZ.ch	061 461 90 06
Volleyball	Georges Schneider, Falkenstrasse 14, 4127 Birsfelden	g.e.schneider@bluewin.ch	061 313 07 05
Funktionen	Name		Telefon
Materialverwalter	Roman Bühler		079 776 14 19
Fähnriche	Martin Allemann, Monique Stadelmann		
Revisoren	Peter Baumann, Christian Kropf, Katja Iseli		
Delegierte BTV/BLTV	Ad hoc bestimmt		
Hallenkoordination	Technische Kommission, Päuli Gysin		
Turnveteranen-Verband BL	Hans Lischetti, Maurice Coigny		

Kommissionen	Jugendkommission	Techn. Kommission	Finanzkommission	Geselligkeitskommission
Vorstand	Karl Flubacher	Päuli Gysin	Gregor Schmassmann	
Turnerinnen		Domenique Ebnetter	Rita Wagner	Emmy Widmer, Maya Angst Vreni Essafi
Turner	Karl Flubacher	Kurt Jordi, Jürg Jakob	Urs-Martin Koch	Hans Wermelinger
athletics	Sandra Stocker	Marco Stocker	Patrick Moser	
Basketball	Bea Seiler	Bea Seiler	Ramon Straumann	
Handball	Florian Meier (Stefan Boog)	Stefan Boog	Hanspeter Jauslin	Mario Plattner
Unihockey	(Benjamin Meier)	Benjamin Meier	Stefan Rufi	
Volleyball	Claudia Neidhart	Joëlle Leu	Markus Bienz	Gerri Giger

Information	Info-Verantwortliche	Telefon	Webmaster	Mutationsführung
Gesamtverein	Karl Flubacher	061 461 54 02	Karl Flubacher	Pia Huggel
Turnerinnen	Rita Mauroner	061 461 17 36	Karl Flubacher	Rita Mauroner
Turner	Heiner Vogt	061 461 66 34	Karl Flubacher	Lui Merk, Jürg Jakob
athletics	Marco Stocker	061 461 36 85	Christoph Bachofner	Erika Essler
Basketball	Paul Doerksen	061 411 10 10	Raphael Oetterli	Reto Wehrli
Handball	Stephan Boog	061 461 31 64	Stephan Boog	Urs Fehrler
Unihockey	Beni Meier	061 313 23 00	Michael Haspra	Beni Meier
Volleyball	Christoph Lüdin	061 461 01 97	Christoph Lüdin	Markus Bienz

Jahresbeiträge in CHF	TI	TU	AT	BB	HB	UH	VB
Kinder (bis 15 Jahre)		80	80*	100*	90	80*	80
Jugendliche (16-19 Jahre)		100	100*	170*	140	120*	100
Aktive	140	120	140*	250*	280	140*	190
Aktive Freimitglieder 70   Passive Freimitglieder 20   Passive 25							
Die Jahresbeiträge werden von den Abteilungen bestimmt und können sich im Laufe der Zeit ändern. *AT, BB und UH können z.T. noch zusätzliche Lizenzgebühren erheben.							

Postcheckkonto	Bankverbindung
PC 40-16231-3, Turnverein Muttentz	Raiffeisenbank Arlesheim, 4132 Muttentz Konto-Nr. 33780.15, Clearing No. 80776

Änderungen vorbehalten! Korrekturen/Ergänzungen bitte an [webmaster@tvmuttENZ.ch](mailto:webmaster@tvmuttENZ.ch) oder 061 461 54 02.  
Textbeiträge bitte an [inform@tvmuttENZ.ch](mailto:inform@tvmuttENZ.ch) oder [redaktion@tvmuttENZ.ch](mailto:redaktion@tvmuttENZ.ch).  
Diese Vorstandsliste wird im Internet laufend aktualisiert.



**AZB**

4132 Muttenz 1

**P.P. /Journal**

CH-4132 Muttenz 1

Redaktion inform TVM, c/o Honegger, Joh. Brüderlin-Str. 11, 4132 Muttenz

**25. Jazz uf em Platz - Samstag, 11. Juli 2009**

**Chris & Mike and Band - MUSICTAINMENT pur!**

